

Friedrichshafen

Ruhe stiften

[10.03.2016] In Friedrichshafen können sich Bürger online an einem Lärmaktionsplan beteiligen. Mithilfe der Anregungen werden Maßnahmen erstellt, die den Lärm reduzieren sollen.

Quietschende Reifen, hupende Autos und laute Motorgeräusche. Um die Lärmbelastungen durch stark befahrene Straßen zu reduzieren, stellt die Stadt Friedrichshafen den Lärmaktionsplan auf. Besonders betroffene Gebiete, so genannte Lärmschwerpunkte, werden hier mit Maßnahmen bedacht, die den Lärm reduzieren sollen. Bei der Ausarbeitung der Maßnahmen sollen die Bürger beteiligt werden. Das Online-Beteiligungsverfahren mit dem Namen Mach mit, steht den Bürgern noch bis zum 24. März 2016 zur Verfügung. Wie die baden-württembergische Stadt berichtet, können Nutzer auf der Internet-Seite zum Online-Verfahren verschiedene Lärmkarten einblenden und direkt in den betroffenen Gebieten ihre Anregungen abgeben. Das System erkennt automatisch, ob die Anregung in einem bereits vom Lärmaktionsplan erfassten Gebiet oder außerhalb liegt.

(an)

Stichwörter: E-Partizipation, Bürgerbeteiligung, Friedrichshafen, Lärmaktionsplan